



Neu: Die HHL auch in Köln

Deutschlands traditionsreichste BWL-Uni bietet ab Herbst 2014 berufsbegleitende Management-Studiengänge in Köln an

Ab Herbst 2014 wird die HHL Leipzig Graduate School of Management neben Leipzig ihre berufsbegleitenden Studiengänge auch in Köln anbieten. Im Kölner Mediapark auf dem Campus der Hochschule Fresenius geht im Herbst zunächst der zweijährige universitäre Teilzeit-Master-Studiengang in Management (M.Sc.) an den Start.

Die Unterrichtseinheiten an den Wochenenden finden jeweils in Köln statt, die zwei Präsenzwochen pro Jahr in Leipzig. Damit wird eine enge Verbindung zur HHL-Gemeinschaft ebenso sichergestellt wie durch eine enge Anbindung an das Alumni-Chapter "Rheinland" der HHL.

Ab September 2015 wird das berufsbegleitende MBA-Programm für General Management in der Domstadt angeboten. Zukünftig können die Part-time-Studierenden wählen, ob sie ihr Programm in Leipzig oder Köln absolvieren möchten. Generell gilt: Die Programminhalte in Leipzig und Köln sind gleich. Unterrichtet wird jeweils von den Professoren der HHL sowie von Experten aus der Praxis.

"Let's Go West"

HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart sagt mit einem Schmunzeln: "Let's Go West. Wir nehmen uns ein Beispiel an den amerikanischen Elite-Hochschulen, wie beispielsweise der Wharton School, die neben der Ost- auch an der Westküste präsent sind." Die HHL starte laut Prof. Pinkwart mit Part-time-Angeboten im Westen, da man Berufstätigen neben ihren intensiven Job- und Familienverpflichtungen ein anspruchsvolles Studium ortsnäher ermöglichen wolle. Der HHL-Rektor weiter: "Gerade in den berufsbegleitenden Angeboten auf universitärem Niveau sehen wir einen hohen Bedarf. Das gilt einerseits für den Part-time-MBA für Ingenieure, Juristen, Ärzte und andere, die aufsetzend auf ihrem fachspezifischen Erststudium und ihrer spezialisierten beruflichen Tätigkeit zusätzliche betriebswirtschaftliche Kenntnisse erwerben wollen, um Leitungsfunktionen zu übernehmen. Wir sehen es jedoch auch im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich bei denjenigen, die mit ihrem Bachelor-Examen in die Praxis gegangen sind und die jetzt den nächsten akademischen Schritt berufsbegleitend gehen wollen."

Als erste universitäre Wirtschaftshochschule in Deutschland hat die HHL vor drei Jahren einen part-time Master of Science in Management Studiengang aufgelegt. Indem sie ihn nun auch im Rhein-Main-Ruhr-Raum anbietet, und damit lange Anreisewege für die Studierenden vermeidet, leistet sie einen weiteren Beitrag zur Schließung der bundesweit nach wie vor großen Lücke im Bologna-Prozess."

Verbindung zwischen Leipzig und Köln

Bei der Wahl des Studienortes Köln spielte auch ein Alumnus der bereits 1898 als erste betriebswirtschaftliche Fakultät im deutschsprachigen Raum gegründeten HHL eine wichtige Rolle. Hierzu sagt HHL-Rektor Andreas Pinkwart "Mit Köln verbindet die HHL der Vater der deutschen Betriebswirtschaftslehre, Eugen Schmalenbach, der im Jahre 1900 zu den ersten Absolventen der Leipziger Handelshochschule zählte und dann nach seiner Promotion die noch junge Fachdisziplin zunächst an der Handelshochschule Köln und ab 1918 an der Universität zu Köln entwickelte und stets seine Verbindung nach Leipzig aufrecht erhalten hat."

Justus M. Mallach (26), Business Development Manager bei HeatPool und zukünftiger Teilzeit-M.Sc.-Student, ergänzt: "Der neue HHL-Studienort Köln ist besonders interessant für mich, da aktuell unser junges Unternehmen von Berlin in den "Energie-Hub" des Rheinlands verlagert wird. Dank des neuen Standorts habe ich jetzt die Möglichkeit, an einer Hochschule zu studieren, die perfekt zu meinem Profil des jungen Unternehmers passt. Die Präsenz der HHL in Köln ermöglicht es mir, in Düsseldorf zu arbeiten und zu leben - und zusätzlich einen erstklassigen Abschluss nur eine halbe Stunde entfernt zu machen."

Die HHL stellt sich in den kommenden Monaten durch Informationsveranstaltungen und offene Vorlesungen am neuen Studienort Köln vor. Weitere Informationen und Termine: www.hhl.de/cologne

Die HHL Leipzig Graduate School of Management ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Im Masters in Management-Ranking 2013 der Financial Times steht das Vollzeit-M.Sc.-Programm der HHL weltweit auf Platz 9, das Part-time MBA-Programm kommt innerhalb des Executive MBA-Ranking 2013 der Financial Times auf den weltweit 69. Rang. Das internationale Medium platziert die HHL zudem international auf Platz 1 hinsichtlich der inhaltlichen Fokussierung auf "Entrepreneurship". Erst vor wenigen Monaten hat der Stifterverband die HHL als eine der führenden Gründerhochschulen in Deutschland ausgezeichnet. Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. www.hhl.de

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

